

## Kurzinfo

### Studium

Regelstudienzeit: 6 Semester (3 Jahre)

Abschluss: Bachelor of Arts

Studienprofil: Lehramt an Gymnasien/Oberschulen

### Bewerbung

Voraussetzungen:

- Hochschulreife (z.B. Abitur)
- Studiengangsspezifische Voraussetzungen bei einigen Fächern siehe [www.uni-bremen.de/ssv](http://www.uni-bremen.de/ssv)

Beschränkungen: teilweise zulassungsbeschränkt

Bewerbung zum Wintersemester: 01.05.–15.07.

Bewerbung zum Sommersemester: 01.12.–15.01.  
(nur bestimmte Fächer)

## Studienzentrum Lehramt

Anlaufstelle bei Fragen zu:  
Studienentscheidung, Fach-/Hochschulwechsel, Master of Education

Ursula Engels/Kathrin Ulbricht  
SpT, Raum C4030 und C 4090  
Tel. 0421 218-61913  
[stz.lehramt@uni-bremen.de](mailto:stz.lehramt@uni-bremen.de)

Weitere Informationen zum Studium

[www.uni-bremen.de/lehramt](http://www.uni-bremen.de/lehramt)  
[www.uni-bremen.de/zflb](http://www.uni-bremen.de/zflb)



## Lehramt an Gymnasien und Oberschulen

### Bachelor

## 5 gute Gründe ...

... für ein Lehramtsstudium Gymnasium/Oberschule an der Universität Bremen:

1. fast alle typischen Unterrichtsfächer wählbar, einige starten auch zum Sommersemester
2. Umgang mit Heterogenität und Inklusion sind Bestandteile des Studiums
3. hoher Anteil an Schulpraktika im Studium
4. viele Fächerkombinationen sind überschneidungsfrei studierbar
5. keine Zulassungsbeschränkungen im Master of Education

## Zentrale Studienberatung

Bibliothekstr. 1, Verwaltungsgebäude VWG,  
Haupteingang, Erdgeschoss, Flur links

Tel. 0421 218-61160  
[zsb@uni-bremen.de](mailto:zsb@uni-bremen.de)  
[www.uni-bremen.de/zsb](http://www.uni-bremen.de/zsb)

Beratungsangebot in Präsenz oder per Zoom und telefonische Kurzauskünfte



## Lehramt an Gymnasien/Oberschulen

Das Studium (Bachelor und Master) qualifiziert für das Lehramt an Gymnasien und Oberschulen (Klasse 5-12/13). Der Abschluss ist bundesweit für den Lehramtstyp 4 (Gymnasium) anerkannt.

## Perspektiven

Die Qualifikation als Lehrer:in an Gymnasien/Oberschulen erfolgt in 3 Schritten:

- Sechsemestriges Studium des Bachelors Lehramt an Gymnasium/Oberschule mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) oder Bachelor of Science (B.Sc., bei zwei Naturwissenschaften)
- Viersemestriges Studium des Masters of Education (M.Ed.) „Lehramt an Gymnasien/Oberschulen“
- Referendariat mit dem Abschluss „Zweites Staatsexamen“

Der Bachelor ist ein berufsqualifizierender Abschluss, allerdings berechtigt er nicht zur Ausübung des Lehrberufes. Wer nach dem Lehramtsbachelor erst einmal in die Arbeitswelt einsteigen oder vielleicht erst später ein Masterstudium absolvieren möchte, hat Möglichkeiten in der pädagogischen Berufswelt, beispielsweise als Schulassistent:in, in Jugendeinrichtungen, der Erwachsenenbildung oder im Beratungsbereich zu arbeiten.

Mit dem Bremer Lehramtsbachelor erfüllt man automatisch die Zugangsvoraussetzungen für den Master of Education, Absolvent:innen anderer Universitäten informieren sich am besten frühzeitig über die Voraussetzungen:

[www.uni-bremen.de/master/master-of-education](http://www.uni-bremen.de/master/master-of-education)

Grundsätzlich ist es auch möglich, mit einem lehramtsbezogenen Bachelor einen Fachmaster anzuhängen, sofern die Voraussetzungen des jeweiligen Masterstudienganges erfüllt werden:

[www.uni-bremen.de/masterwahl](http://www.uni-bremen.de/masterwahl)

## Studienaufbau

Im Bachelor Lehramt an Gymnasien/Oberschulen werden zwei Fächer und der Bereich Erziehungswissenschaft im Umfang von 180 CP studiert.

Fach A	Fach B
Fachwissenschaft 60 CP Fachdidaktik 12 CP inkl. Praxiselement	Fachwissenschaft 60 CP Fachdidaktik 12 CP inkl. Praxiselement
Bereich Erziehungswissenschaft Erziehungswissenschaften 9 CP Orientierungspraktikum 6 CP Schlüsselqualifikationen 3 CP Umgang mit Heterogenität 6 CP	
Bachelorarbeit: in Fach A oder B, 12 CP	

## Das Besondere

Es werden zwei Fächer im gleichen Umfang studiert. Fast alle Fächer sind miteinander kombinierbar. Der Professionsbezug beginnt schon im Bachelor durch einen hohen fachdidaktischen und schulpraktischen Anteil des Studiums. Im Bachelor werden drei Schulpraktika absolviert, diese werden universitär vor- und nachbereitet. Eines der Schulpraktika kann auch im Ausland absolviert werden, mehr dazu hier: [www.uni-bremen.de/zflb](http://www.uni-bremen.de/zflb) unter Schulpraktika International.

Der Bereich „Umgang mit Heterogenität“ mit den Vertiefungen „Deutsch als Zweitsprache“, „Interkulturelle Bildung“ und „Inklusive Pädagogik“ ist Bestandteil aller Bremer Lehramtsstudiengänge und bereitet auf die Vielfalt der zukünftigen Schüler:innen vor, zum Beispiel im Hinblick auf ihre sozialen Hintergründe, ihre Vorkenntnisse und kulturelle Identität.

## Fächer und Voraussetzungen

Kombinationsmöglichkeiten: Sie können entweder zwei Wahlpflichtfächer miteinander kombinieren, oder ein Wahlpflicht- mit einem Wahlfach.

Wahlpflichtfächer	Z	SSV	SoSe
Biologie	x	-	
Chemie		-	x
Deutsch/ Germanistik	x	-	
Englisch/English- Speaking Cultures	x	Englisch C1	
Französisch/ Frankoromanistik		Französisch B1	x
Kunst-Medien- Ästhetische Bildung	x	-	
Mathematik		Selbsttest	x
Musikpädagogik		Aufnahme- prüfung	x
Physik			x
Religionswissen- schaft/Religions- pädagogik		Englisch B1 oder Latinum	x
Slavistik/Russisch (Kooperation OL)			
Spanisch/ Hispanistik		Spanisch B1	x

Wahlfächer	Z	SSV	SoSe
Geographie	x	Englisch B	
Geschichte	x	Englisch B1	
Politik - Arbeit - Wirtschaft	x		
Sport	x		

Z = zulassungsbeschränkt

SSV = Studiengangsspezifische Voraussetzungen

SoSe = Studienstart auch im Sommersemester